

Parlamentarischer Vorstoss GGR	
Eingang:	25. Oktober 2012
Bekanntgabe im GGR:	30. 10. 2012
Überweisung im GGR:	20. 11. 2012



CSP.
Faire Politik

Zug, 24. Oktober 2012

Stadtrat der Stadt Zug
c/o Stadtkanzlei
Stadthaus
6300 Zug

Motion: Gratisbenützung des WC's im Bahnhof.

Der Stadtrat wird beauftragt, mit der SBB Kontakt aufzunehmen mit dem Ziel, dass die Bevölkerung das WC im Bahnhof Zug weiterhin gratis benutzen kann.

Begründung:

- Laut Angaben des Werkhofs betreibt die Stadt Zug 22 öffentliche WC-Anlagen auf ihrem Gemeindegebiet. Sie liegen mitten im Siedlungsgebiet oder aber auch in der Naherholungszone wie z.B. bei St. Verena oder beim Erlebnisspielplatz auf dem Zugerberg. Die Benützung dieser Anlagen ist gratis.
- Laut Neuer Zürcher Zeitung vom 22. Oktober 2012 ist die neu renovierte WC-Anlage im Bahnhof seit Ende September kostenpflichtig (CHF 1.50). Auch wenn diese Anlage auf SBB-Boden steht, wird sie von der Bevölkerung als „öffentlich“ wahrgenommen. Sie passt also nicht ins Konzept der kostenlosen Benützung öffentlicher Toilettenanlagen. Das Argument der SBB, Reisende könnten ja in der Bahn auf die Toilette gehen, sticht nicht, weil sich im Bahnhof nicht nur Reisende aufhalten, und weil die Bahntoilette oft nicht zur Einkehr einlädt.
- Die Gemeinde Baar hat mit der SBB einen Deal abgeschlossen, indem die SBB die Toilettenanlage baute, die Gemeinde sie aber unterhält. Dieses Modell scheint auch für Zug möglich, da der Werkhof bereits jetzt grosse Erfahrung mit dem Warten öffentlicher WC's hat.

Im Namen der Fraktion Alternative/CSP

Stefan Hodel, Fraktionschef